

Praxisbericht

Nachhaltige Abwasserlösung für Reichenbachs Zukunft

Reichenbach, Deutschland



An Orbia business.

Nachhaltige Abwasserlösung für Reichenbachs Zukunft

Reichenbach, Deutschland



Der Bau der neuen Abwasserdruckleitung zur Kläranlage Hermsdorf wurde die Modernisierung des Abwasserentsorgungsnetzes in Reichenbach vorgebracht. Durch die Maßnahme wurde auch eine langfristige Verbesserung der Gewässerqualität des Gewässers "Gölbach" in Reichenbach erreicht. Das Projekt wurde durch das Land Thüringen unterstützt.

Mit dem Wavin TS^{DOQ}® Abwasserdruckrohr und modernen Verlegetechniken wurde die Leitung effizient und umweltschonend verlegt. Das Vorhaben demonstriert, wie durch gezielte Förderung und innovative Ansätze nachhaltige Verbesserungen in der Infrastruktur erreicht werden können.



Situationsanalyse stellt die Herausforderung

Das Projekt umfasste den Neubau einer zentralen Abwasserdruckleitung, um die Kleinkläranlagen in Reichenbach zu ersetzen. Geplant und umgesetzt wurde eine Abwasserdruckleitung, die das Abwasser zuverlässig zur Kläranlage in Hermsdorf transportiert. Die Bauarbeiten wurden präzise koordiniert und zeitlich optimal geplant, sodass die Inbetriebnahme der neuen Leitung termingerecht erfolgen konnte. Durch diese Maßnahme wurde nicht nur die Abwasserentsorgung effizienter gestaltet, sondern auch ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz geleistet.

Vor dem Projektstart war die Abwasserentsorgung in Reichenbach durch den Einsatz von Kleinkläranlagen geprägt. Diese Kleinkläranlagen leiteten das behandelte Abwasser direkt in die Vorflut, was langfristig keine nachhaltige Lösung darstellte. Um den gesetzlichen Vorgaben und den gestiegenen Umweltstandards gerecht zu werden, musste eine neue Lösung geschaffen werden.

Zudem war es erforderlich, die Abwasserentsorgung zu modernisieren, um zukünftigen Anforderungen und einem steigenden Abwasseraufkommen gerecht zu werden.

Der Einbau der neuen Abwasserleitung stellte eine technische Herausforderung dar, da ein Höhenunterschied von 74 Metern überwunden werden musste. Die Trasse der Leitung führte durch das "Enge Tal", was zusätzliche Anforderungen an die Verlegearbeiten stellte. Die Leitung führte durch ein Biotop, das besonderen Schutz erforderte und den Einsatz umweltschonender Verlegeverfahren notwendig machte.

Ein grabenloses Verlegeverfahren wurde gewählt, um die Leitung durch das Waldgebiet zu führen und die natürliche Umgebung des Biotops möglichst wenig zu beeinträchtigen. Durch diese Methode konnten Erdbewegungen minimiert und der Boden weitgehend unberührt gelassen werden.

Der Verlauf der Trasse führte zudem durch einen Schotterweg, der unterschiedliche Korngrößen und Kornverteilungen aufwies. Teilweise musste die Leitung durch felsigen Untergrund verlegt werden, was den Einsatz spezieller Maschinen und Techniken erforderlich machte. Trotz dieser anspruchsvollen Bedingungen konnten die Bauarbeiten erfolgreich abgeschlossen werden.

Wavin TS DOQ® – die beste Wahl

Für das Projekt wurde das Wavin TS DOQ® Abwasserdruckrohr verwendet. Dieses Rohr verfügt über integrierte Schutz Eigenschaften aufgrund von hervorragenden Rohstoffeigenschaften, die weiter oberhalb der normativen Anforderungen liegen. Das Wavin TS DOQ® Abwasserdruckrohr zeichnet sich durch seine hohe Langlebigkeit aus und ist speziell für den Einsatz in anspruchsvollen Umgebungen konzipiert. Es gewährleistet eine zuverlässige und nachhaltige Abwasserentsorgung über viele Jahre hinweg.

Effiziente und nachhaltige Lösung

Durch den Einsatz moderner Verletechniken und die sorgfältige Planung der Bauarbeiten konnte sichergestellt werden, dass die Umwelt so wenig wie möglich beeinträchtigt wurde. Die neue Abwasserdruckleitung ermöglicht nun eine effiziente und nachhaltige Entsorgung des Abwassers aus Reichenbach und trägt maßgeblich zur Verbesserung der Wasserqualität im Gewässer "Gölbach" bei.

Das Projekt war ein voller Erfolg und ein Beispiel dafür, wie durch innovative Lösungen und die Unterstützung durch Fördermittel nachhaltige Verbesserungen in der Infrastruktur erreicht werden können. Die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Parteien – vom Planer über den Verleger bis hin zum Fördermittelgeber – war vorbildlich und trug entscheidend zum Gelingen des Projekts bei.



Daten & Fakten

Produkte:

Wavin TS DOQ®

Bauzeitraum:

März - Juli 2019

Beteiligte Partner:

Entscheider:

Frau Taubig, ZWA Thüringer Holzland

Planer:

Herr Seidel, IB VTU GmbH

Verleger:

Kay Lichtenberger, Strabag AG



Wavin TS DOQ®

Thüringen
07629, Reichenbach



Weitere Impressionen des Projekts



Fotos: Wavin GmbH

Mehr zu unseren Systemlösungen auf wavin.com

- Trinkwasser
- Regenwasser
- Gebäudeentwässerung
- Abwasserentsorgung
- Heizen & Kühlen
- Gasversorgung
- Telekommunikation
- Kabelschutz



Building &
Infrastructure



Wavin ist ein Teil von Orbia, einer Unternehmensgruppe, die einige der größten Herausforderungen der Welt meistert.
Verbunden mit einem gemeinsamen Ziel:
das Leben auf der ganzen Welt zu verbessern.

Wavin GmbH Industriestraße 20 | 49767 Twist | Deutschland
Tel. +49 5936 12-0 | info@wavin.com | wavin.com